

Handbuch Ausbildung: Ratgeber für Betriebe, Azubis und die Beratung

Düsseldorf. (30.12. / hfo) Zählt der Samstag als Urlaubstag? Dürfen unentschuldigte Fehltage vom Urlaub abgezogen werden? Wo und wie findet man geeignete Auszubildende? Darf die Probezeit verlängert werden? Was muss in einem qualifizierten Ausbildungszeugnis enthalten sein? Der Ausbildungsalltag wirft viele Fragen auf. Fragen, die nicht immer schnell und eindeutig geklärt werden können. Das «Handbuch Ausbildung» bietet eine allgemeinverständliche und praxistaugliche Orientierungshilfe im Dschungel von Gesetze, Rechtsnormen und gerichtlichen Entscheidungen. Der Autor, Hauptabteilungsleiter Berufsausbildung bei der Handwerkskammer zu Köln, richtet sich mit seinem Ratgeber an Betriebe, Ausbilder, Auszubildende und deren Eltern ebenso wie an Lehrer und Ausbildungsberater.

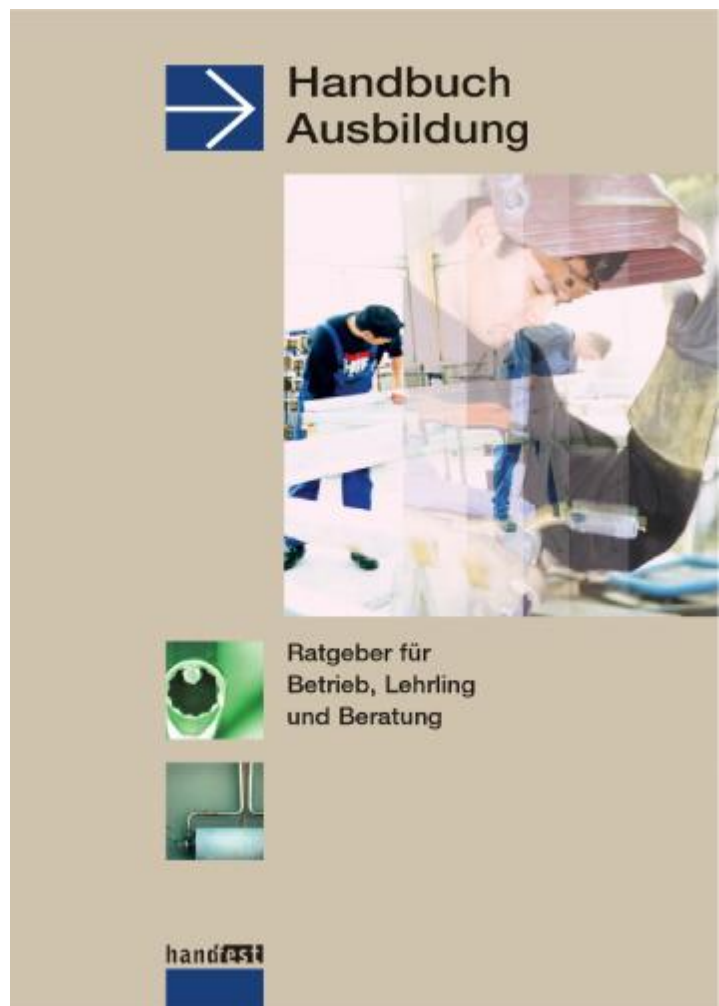
Damit Sie besseren Einblick in das nützliche Werk erhalten, finden Sie nachfolgend sowohl Vorwort als auch Inhaltsverzeichnis. Die Bezugsquelle ist am Ende dieses Artikels angegeben.

Vorwort / Einleitung

Im Ausbildungsalltag stellen sich viele Fragen, die oft schnell einer klaren Antwort bedürfen: Können unentschuldigte Fehltage des Auszubildenden vom Urlaub abgezogen werden? Welche Vergütung ist zu zahlen? Wie finde ich geeignete Lehrlinge? Kann die Probezeit verlängert werden? -- um nur einige von ihnen zu nennen.

Die Lösung solcher Fragen ist -- noch dazu in der Hitze des Arbeitsalltags -- nicht immer einfach. Die Vielzahl der einschlägigen Gesetze und Rechtsnormen und eine große Fülle gerichtlicher Entscheidungen machen es selbst Personalfachleuten mitunter schwer, schnell die richtige Antwort zu finden, zumal für Auszubildende viele arbeitsrechtliche Spezialregelungen gelten. Das vorliegende «Handbuch Ausbildung» bietet Ihnen allgemeinverständliche und praxistaugliche Antworten auf viele Fragen im Ausbildungsalltag sowie zahlreiche Musterschreiben und Formulierungsvorschläge. Zum besseren Verständnis beschränkt sich die Darstellung dabei bewusst auf die in der Praxis überwiegend auftretenden Fallkonstellationen.

Das Handbuch richtet sich zwar primär an Ausbildungsbetriebe und Ausbilder, bietet aber gleichfalls Auszubildenden sowie Eltern, Lehrern und insbesondere Beratern eine schnelle Orientierungshilfe in allen Bereichen der beruflichen Ausbildung. Naturgemäß kann ein Handbuch nicht jeden denkbaren Einzelfall detailliert klären. Dennoch zeigt es den richtigen Weg zur Lösung der jeweiligen Problematik auf und stellt hierfür praxiserprobte Tipps und Hilfestellungen bereit. Und falls Sie als Ausbilder, Berater oder betroffener Lehrling Ihre Fragen oder spezifischen Probleme individuell mit einem Experten besprechen möchten, so steht Ihnen auch die Ausbildungsberatung der Handwerkskammern mit Rat und Tat zur Seite.



Inhaltsverzeichnis:

1. Das duale Berufsausbildungssystem	6
Lernort Ausbildungsbetrieb	6
Lernort Berufsschule	8
2. Ausbildungsberechtigung	10
Persönliche und fachliche Eignung	10
Eignung der Ausbildungsstätte	12
Zulässige Anzahl der Auszubildenden	13
3. Fördergelder und Zuschüsse	15
Programm "Kapital für Arbeit"	15
DtA-Existenzgründerprogramm	16
Übernahme von Lehrlingen aus einem Insolvenzbetrieb	17
Berufsausbildungsbeihilfe (BAB)	17
4. Geeignete Lehrlinge finden	18
Bewerber suchen	18
Bewerber auswählen	21
5. Ausbildungsvertrag	24
Erläuterungen zum Vertragsformular	30
Pflichten des Auszubildenden	44
Pflichten des Ausbildungsbetriebes	45
Checkliste: Bei Vertragsabschluss	47
6. A-Z Während der Ausbildung	50
Ausbildungsbegleitende Hilfen (abH)	50
Ausbildungsberatung	51
Ausbildungskosten	51
Ausbildungsmittel	52
Ausbildungsordnung	53
Ausbildungswidrige Tätigkeiten	53
Arbeitskleidung	55
Arztbesuch	56
Berichtsheft (Ausbildungsnachweis)	58
Berufsschule	61
Betriebsübergang	66
Beurteilungsbogen	68
Elternzeit (Erziehungsurlaub)	72
Fahrtkosten	74
Freistellung	76
Haftung bei Schäden	76
Krankheit (Arbeitsunfähigkeit)	78
Minderjährige Auszubildende	79
Privat-PKW des Auszubildenden	81
Schwangerschaft	83
Sexuelle Belästigung	84
Überbetriebliche Unterweisung (ÜLU)	86
Überstunden	87
Urlaubsgewährung	88
Verkürzung der Ausbildungszeit	90
Verlängerung der Ausbildungszeit	91
Wehr- und Ersatzdienst	91
Wirtschaftlich verwertbare Leistungen	92
Checkliste für Ausbildungsbetriebe	93
7. Extras für Begabte	96
Begabtenförderung	96
Betriebsassistent	97
Duales Studium	98
Gestaltungswettbewerb "Junges Handwerk NRW"	99
Lehrlingsaustausch	101
Praktischer Leistungswettbewerb der Handwerksjugend (PLW)	101

8. Prüfungen	103
Zwischenprüfung	105
Gesellen-/ Abschlussprüfung	106
9. Beendigung des Ausbildungsverhältnisses	116
Ablauf der Ausbildungszeit	116
Bestehen der Gesellen-/ Abschlussprüfung	116
Kündigung	116
Abmahnung	130
Kündigung durch den Auszubildenden	134
Schadenersatz	136
Aufhebungsvertrag	137
Ausbildungszeugnis	141
Arbeitspapiere	147
Checkliste: Beendigung der Ausbildung	153
10. Ansprechpartner	154
11. Handwerke und Ausbildungsberufe	160
12. Gesetze für die Ausbildung	181
Handwerksordnung (HwO)	181
Berufsbildungsgesetz (BBiG)	196
Jugendarbeitsschutzgesetz (JArbSchG)	216
13. Gerichtsurteile	232
Abkürzungsverzeichnis	243
Index	244

Details: Handbuch Ausbildung; Format DIN A4; Paperback 246 Seiten; 12,90 Euro; Clemens Urbanek (Autor); Westdeutscher Handwerkskammertag (Herausgeber).

Bezugsadresse: for mat Medienagentur + Verlag GmbH; Niederkasseler Straße 61 in 40547 Düsseldorf; Telefon 0211/5580255; Telefax 0211/5580257; E-Mail <mailto:info@for-mat.de>

Ende des Artikels